



## PCCD: Erster Sieg für Porsche-Junior Preining vor Champion Olsen

15/10/2017 Auf dem Hockenheimring Baden-Württemberg gelang Dennis Olsen ein erfolgreicher Saisonabschluss im Porsche Carrera Cup Deutschland. Den 14. Lauf am Sonntag beendete Olsen in seinem Porsche 911 GT3 Cup als Zweiter hinter Thomas Preining.

Der Porsche-Junior gewann und jubelte über seinen ersten Sieg im nationalen Markenpokal. „Das war ein perfektes Saisonfinale. Ich hatte einen Traumstart und bin danach fehlerfrei gefahren. Ich freue mich für Dennis Olsen, der sich den Meistertitel absolut verdient hat“, sagte Preining (A/Konrad Motorsport). Als Dritter überquerte am Sonntag Engelhart die Ziellinie.

Als Schnellster im Zeittraining sicherte sich Christian Engelhart (D/BLACK FALCON) die Pole-Position im Feld von 25 Fahrzeugen. Doch mit einem Raketenstart ging der von Platz zwei gestartete Preining am 30-Jährigen vorbei. Olsen (Konrad Motorsport) begann das Rennen vom dritten Rang und überholte Engelhart ebenfalls im ersten Umlauf. Im weiteren Verlauf des Rennens hielt Olsen den Abstand zu Preining gering. Doch der 19-jährige Nachwuchsrennfahrer behielt in einem spannenden Duell um die Führung einen kühlen Kopf und verteidigte seine Führung. Nach 18

Runden erreichte Preining als Erster vor Olsen das Ziel. Den Pokal für seinen Sieg erhielt Preining von Dr. Frank-Steffen Walliser (Leiter Motorsport und GT-Fahrzeuge der Porsche AG). Olsen gab sich mit Platz zwei zufrieden: „Das ist ein geniales Ergebnis für unser Team. Ich habe mehrfach versucht, Thomas Preining zu überholen, aber es war nicht möglich.“

## Engelhart: Packender Zweikampf mit Nick Yelloly

Hinter dem Duo von Konrad Motorsport wurde Engelhart Dritter. Auf der 4,574 Kilometer langen Strecke bot sich der Porsche-Routinier einen packenden Zweikampf mit Nick Yelloly (GB/Team Deutsche Post by Project 1). „Die erste Runde war entscheidend, da habe ich leider zwei Positionen verloren. Danach konnte ich Platz drei erfolgreich verteidigen, das Podium ist ein toller Saisonabschluss“, sagte Engelhart. Yelloly sah als Vierter die Zielflagge. Hinter dem 26-Jährigen wurde Zaid Ashkanani (KWT/MRS GT-Racing) auf Platz fünf gewertet. Damit war der MRS-Pilot bester Fahrer in der Rookie-Wertung. Auf Position sechs fuhr sein Teamkollege Christopher Zöchling aus Österreich über die Ziellinie. Erster in der Amateur-Wertung wurde Carlos Rivas (L/BLACK FALCON) vor Wolfgang Triller (D/Huber Racing by TriSpa) und Jörn Schmidt-Staade (D/Cito Pretiosa).

Nach 14 Wertungsläufen beendete Olsen die Saison als Champion mit sechs Siegen und 273 Punkten. Vize-Meister im Porsche Carrera Cup Deutschland wurde Yelloly. Der Fahrer aus dem britischen Solihull konnte 237 Zähler sammeln. Den dritten Rang in der Gesamtwertung erreichte Michael Ammermüller (D/raceunion Huber Racing) mit 177 Punkten. Bester Fahrer in der Rookie-Wertung wurde Larry Ten Voorde (Team Deutsche Post by Project 1). Der Niederländer siegte in der Wertung für Serienneueinsteiger. Triller wurde Meister in der Amateurwertung und holte 172 Zähler.

### Linksammlung

Link zu diesem Artikel

<https://newsroom.porsche.com/de/motorsport/porsche-motorsport-carrera-cup-deutschland-hockenheimring-dennis-olsen-nick-yelloly-14376.html>

Media Package

<https://pmdb.porsche.de/newsroomzips/f8fcc0b8-698c-4881-a09e-0d51e39efd4f.zip>

Externe Links

<http://www.porsche.com/germany/sportandevents/motorsport/>

<http://www.porsche.com/germany/sportandevents/motorsport/customerracing/#from=/germany/sportandevents/motorsport/customerracing/racing/>